

Sektion Schaffhausen

Protokoll

der

17. Generalversammlung garaNto Sektion Schaffhausen

vom Freitag, 17. Januar 2020 / 20.00 Uhr
im Bistro „La Résidence“, Schaffhausen

Nach dem Nachtessen begrüsst um 20:15 Uhr Präsident Frank Zimmerli die erschienenen Verbandsmitglieder der Gewerkschaft garaNto (insgesamt 34 aktive und pensionierte Mitglieder), sowie als Gäste die Zentralsekretärin Heidi Rebsamen, der Zentralpräsident Roger Liebi sowie als Sympathisant Jürg Grüter zur diesjährigen, ordentlichen Generalversammlung.

Für die Generalversammlung haben sich folgende Mitglieder entschuldigt: Thomas Winter, Andrea Tenger, Viktor Bähler, Philipp Sutter, Tina Brühwiler, Hansjörg Giger, Monika Sutter, Radovan Petrovic, Walo Scheiwiler, Marco Oettli, Sandra Hübscher, Melanie Roth, Pascal Zwahlen, René Züger, Claudia Cuel, Linda Heydecker, Andy Roth, Monika Sauzet, Jürg Geiser, André Eggspühler. Zudem haben sich die Gäste Debora Caminada (Zentralsekretariat) und Bernd Talg (ZV Präsident Stv) entschuldigt.

Der in der Verbandszeitung publizierte Traktandenliste wird zugestimmt.

Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden von der Versammlung Jan de Boer und Beat Joos gewählt.

Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung

Das Protokoll der 16. Generalversammlung vom 11. Januar 2019 in Schaffhausen wird einstimmig abgenommen und verdankt.

Mutationsbericht

Der Kassier, D. Schwarzentrub erläutert den entsprechenden Mutationsbericht der Sektion Schaffhausen.

- Neueintritte: 3
- Austritte: 12
- Verstorbene Mitglieder: 7

Verstorben im Jahr 2019 sind:

Hans Fellmann von Schaffhausen, Josias Burger von Beggingen, Felix Osterwalder von Bibern, Karl Imhof von Hallau, Peter Schöni von Klingnau, Karl Mägerle von Neunkirch, Heinz Schmidli von Rafz

Die Sektion Schaffhausen umfasst somit insgesamt 268 Mitglieder (164 Aktivmitglieder, 101 pensionierte Mitglieder, sowie 3 Sympathisanten).

Die Versammlung erhebt sich und gedenkt den verstorbenen Mitgliedern mit einer Schweigeminute.

Jahresbericht des Präsidenten

Dem durch F. Zimmerli in Mundart vorgetragenen Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig zugestimmt.

Jahresrechnung

Die Rechnung 2019 wird bei Einnahmen von CHF [REDACTED] und Ausgaben von CHF [REDACTED] mit einem Verlust von CHF [REDACTED] abgeschlossen. Damit schloss die Jahresrechnung 2019 gegenüber dem Budget 2019 erfreulicherweise um CHF [REDACTED] tieferen Ausgabenüberschuss.

Die Einnahme- und Auslageposten werden vom Kassier kurz erläutert.

Das im Jahresbericht ausgewiesene Vermögen per Ende 2019 beträgt CHF [REDACTED].

Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren

Der Revisorenbericht vom 1. Revisor Richard Caduff und 2. Revisor Thomas Biber wird von Richard Caduff verlesen und bittet um die Decharge Erteilung. Der Bericht wird in der Folge einstimmig angenommen und verdankt.

Budget für das laufende Jahr

Das Budget für das Jahr 2020 mit einem Ausgabenüberschuss von CHF [REDACTED] wird vom Kassier D. Schwarzentrub kurz dargelegt und erläutert.

Festsetzung der Jahresbeiträge für Aktive und Pensionierte

Der Sektionsbeitrag für Aktive und Pensionierte betrug einheitlich CHF 24.00 pro Jahr und soll für das Jahr 2020 unverändert bleiben.

Die Versammlung beschliesst auf Antrag des Vorstandes sowie der Rechnungsrevisoren, die Mitgliederbeiträge für das folgende Jahr auf dem jetzigen Stand von monatlich CHF 2.00 zu belassen.

Genehmigung der Jahresrechnung und des Budgets

Die Mitglieder stimmen der Jahresrechnung 2019 einstimmig zu und genehmigen das vorliegende Jahresbudget 2020 mit einem Ausgabenüberschuss von CHF [REDACTED] ebenfalls einstimmig.

Wahl des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren

Frank Zimmerli stellt sich als Präsident der Gewerkschaft garanto Sektion Schaffhausen für ein weiteres Amtsjahr zur Verfügung. Er wird unter Applaus in seinem Amt bestätigt.

F. Zimmerli teilt der Versammlung den geplanten Rücktritt von Daniel Schwarzentrub auf das Jahr 2021 mit.

Die Vorstandsmitglieder D. Schwarzentrub, Ch. Aeberhard, J. Brodmann und M. Rahm, die sich alle für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung gestellt haben, werden in ihrem Amt bestätigt.

Als neue Vorstandsmitglieder werden vom Sektionsvorstand Richard Hofer (KD II), Mark Ochsner (GWK SH West) und Peter Bucher (NZA Neuhausen), welcher zur Kandidatur in den ZV vorgesehen ist, zur Wahl vorgeschlagen. Alle drei werden von der Versammlung einzeln einstimmig ins Gremium gewählt.

Für das kommende Gewerkschaftsjahr 2020 konstituiert sich der Vorstand wie folgt:

- Präsident garaNto-Sektion Schaffhausen: Frank Zimmerli
- Vizepräsident: Christian Aeberhard
- Kassier: Daniel Schwarzentrub, zieht R. Hofer als Kassier und M. Ochsner als Betreuer der Homepage und der Mitgliedermutationen nach
- Aktuar: Jan Marcel Brodmann
- Obmann Pensionierte: Matthias Rahm
- Vorstandsmitglied, wird als ZV-Mitglied aufgestellt: Peter Bucher
- Vorstandsmitglied, übernimmt die Betreuung der Homepage und der Mitgliedermutationen ab 2021: Mark Ochsner
- Vorstandsmitglied, übernimmt das Amt des Kassier ab 2021: Richard Hofer

Thomas Biber als 1. Rechnungsrevisor, Karin Späni als 2. Rechnungsrevisorin und Beat Lutz als Ersatzrevisor werden von der Versammlung als Rechnungsrevisoren gewählt.

Wahl von Mitgliedern in Spezialkommissionen und von Delegierten

- Delegiertenversammlung 2020 vom 14. Mai 2020 in Thun (Sektion Schaffhausen 2 Delegierte): Auf Vorschlag wird von der Versammlung der amtierende stellvertretende Sektionspräsident, Christian Aeberhard und der amtierende Aktuar Jan Marcel Brodmann gewählt.
- Kongress 2020 vom 15. Mai 2020 in Thun (Sektion Schaffhausen 4 Abgeordnete): Auf Vorschlag wird von der Versammlung der amtierende stellvertretende Sektionspräsident, Christian Aeberhard, der amtierende Aktuar Jan Marcel Brodmann, das frisch gewählte Vorstandsmitglied Peter Bucher, welcher als Mitglied des ZV kandidiert und Sektionsmitglied Andreas Brunner gewählt. Beat Joos stellt sich am Kongress erneut als Mitglied der Geschäftsprüfungskommission zur Wahl, was von allen Anwesenden sehr begrüsst wird.

Weitere Geschäfte und Anträge

Der Antrag „Beschaffung Ballistische Schutzhelme“ wurde mit 33 Ja zu einer Enthaltung angenommen.

Von Seiten der Mitglieder sind keine Anträge eingereicht worden.

Nach dem statuarischen Teil der Generalversammlung hält Heidi Rebsamen vor der Versammlung ein kurzes Referat über den Stand der Dinge bei garaNto und über Zukünftiges. Dabei sprach sie folgende Themen an:

- Allgemeine Lage: garaNto befindet sich in einer schwierigen Situation, was das Klima mit Herrn Direktor Bock betrifft. Direktor Bock sei ein cholerischer Mensch. Nach dem „Fall ‚Meh Dräck‘“ lancierte garaNto eine Umfrage über die Zufriedenheit der Mitarbeitenden, welche 14 Tage aufgeschaltet war. Mehrere hundert Mitarbeitende nahmen in dieser kurzen Zeit teil. Das ergibt ein durchaus objektiver Eindruck, da die Umfrage anonym war. Herr Bock findet allerdings die Umfrage nicht repräsentativ und nimmt sie deshalb nicht ernst. Den Gesamteindruck über die Zufriedenheit über die Transformation, welcher Herr Direktor Bock und Herr Bundesrat Maurer haben, seien in den

Augen von Herrn Bock objektiver. Sind die Leute im direkten Gespräch mit Herrn Bock, können sie allerdings nicht offen sein und sagen deshalb eher Ja.

Die Mitarbeitenden sind offen für Veränderung. Die Frage ist aber, wie sich die Veränderung auswirkt. Herr Bock hört beim Prozess nicht auf die höheren Kader. Externe „Schreibtischtäter“ kreieren Konzepte, welche die Mitarbeitenden an der Front ausbaden werden. Diese Vorgehensweise fördert ein schlechtes Arbeitsklima. 75% der Mitarbeitenden sind unzufrieden. garaNto hat allerdings kein Zugang zu Herrn Bock. Er verweigert das Gespräch und die Zusammenarbeit mit garaNto!

- Mutationen: garaNto verzeichnet einen Mitgliederschwund. Dies liegt an zwei Gründen. Zum einen werden viele Mitarbeitende pensioniert und verlassen die Verwaltung, zum anderen können Junge nicht für garaNto gewonnen werden. Es ist keine gute Haltung, wenn garaNto gegen alles Neue ist.
- Errungenschaften dank garaNto: Das Differenzbereinigungsverfahren wird dank Antrag von garaNto neu durch eine unabhängige Stelle durchgeführt.

Die BPV muss abgeändert werden. In diesem Prozess unterstützte uns Herr Weissleder. Frau Emmenegger wurde allerdings Herrn Weissleder vorangestellt. Dadurch wurde er faktisch degradiert. Frau Emmenegger kommt leider nicht auf uns zu. Wir drängen mit den Forderungen durch, dass nach einer Pensumreduktion binnen dreier Jahre der Anspruch auf eine Wiederaufstockung auf 100% besteht und dass der Arbeitsweg als Arbeitszeit anerkannt wird, wenn während dem Arbeitsweg effektiv gearbeitet wird.

Die Lohnerhöhung von 1% kam dank garaNto zustande. Herr Bundesrat Maurer wollte Anfangs weniger geben, entschied sich während einer Sitzung aber spontan für eine Lohnerhöhung von 1%. Ein pauschaler Lohnanstieg wurde allerdings von Frau Scherrer abgelehnt.

- Herausforderungen für garaNto: Anlässlich der Neuaufstellung des ZV will garaNto zukünftig von der GL nicht mehr nur vor vollendete Tatsachen gestellt werden. garaNto will nicht reagieren, sondern agieren können. Herr Bock soll uns wieder ernst nehmen, denn die Infos kommen immer nur tröpfchenweise zu uns.

garaNto will weg vom Leistungslohn. Denn die Lohnentwicklung gestützt auf die Personalqualifikation ist störend. Die höheren Kader stehen nicht hinter diesem System, denn es bedeutet ein gigantischer bürokratischer Aufwand. Der Systemwechsel wird aus ideologischen Gründen nicht so schnell stattfinden. Unerwartet bekommen wir aber vom rechtsbürgerlichen Herrn Bigler aus der Finanzkommission Schützenhilfe. Denn er will den Leistungslohn abschaffen.

Roger Liebi hält noch ein kurzes Abschlusswort. Er erzählt über die Projektaufgleisung und über deren Leute: Man fühle sich wie vor 30 Jahren, als man auf der Autobahn häufig einem Auto nachfahren konnte, in welchem sich auf der Hutablage ein Nickedackel befand – überall befinden sich Nickedackel!

Nach dem Referat von Heidi Rebsamen kam eine emotionale Gesprächsrunde mit verschiedenen Votanten über das Thema „Was garaNto tun müsse... Was garaNto tun sollte...“ in Gang. Nachdem keine wesentlich neue Aspekte mehr vorgetragen wurden, beendet Frank Zimmerli, indem er sich bei den anwesenden Mitgliedern für ihr Erscheinen bedankt und schliesst die 17. ordentliche Generalversammlung der Gewerkschaft garaNto Sektion Schaffhausen um 22.03 Uhr.

Schaffhausen, 17. Januar 2020

Für das Protokoll:


Jan Brodmann